

Termine

Nächste Trainingstermine – 2024

Praxis:

- 03.05.2024 Bus mit RV SOE in Freital für verschiedene Nutzergruppen
- 05.05.2024 Straßenbahn mit der DVB in Dresden/Wallstraße
- 15.06.2024 Niederflerbus mit DVB in Dresden für Menschen mit in Rollstuhl & Rollator
- 10.08.2024 mit DVB – in Planung
- 17.08.2024 mit DVB – in Planung
- 07.09.2024: mit DVB – in Planung
- 28.09.2024: mit DVB – in Planung

Theorie:

- 02.05.2024 in Dresden-Cotta / AWO
- 03.06.2024 in Dresden / ASB-Friedenstein
- 21.06.2024 in Dresden / Ökumen. Seniorenhilfe
- 29.08.2024 in Dresden / ASB-"Wiesenhäuser"
- 05.09.2024 in Dresden-Laubegast / Diakonie

Weitere Termine in Planung – Anmeldung unter:
Tel: 0351 47935013

✉ hammer@lag-selbsthilfe-sachsen.de

Die Teilnahme ist kostenfrei!

Kursangebot

- Grundkurs Theorie
- Nutzung Niederflerbus
- Nutzung Niederflerstadtbahn
- Nutzung S- und Regionalbahn
- Aufbaukurs Praxiserprobung

Informationsmaterial Mobilitätstraining

- Hinweise zur Nutzung der Stadtbahnen und Busse der DVB AG
- Hinweise zur Nutzung der S-Bahn Dresden und des Eisenbahn-Regionalverkehrs

mit Angeboten in Leichter Sprache
Details: www.oepnv-fuer-alle.de

Weitere Projektbeteiligte

- Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB)
- regionale Busunternehmen (u. a. RVSOE, VGG, RB Leipzig)
- Dt. Bahn AG, Die Länderbahn/Trilex, ODEG
- Mitgliedsvereinigungen der LAG SH Sachsen
- Verband der Körperbehinderten der Stadt Dresden e. V., Interessenvereinigung für Körperbehinderte des Muldentales e. V.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Helfen Sie uns, unsere Arbeit zu machen:



Spendenkonto der LAG SH:
Bank für Sozialwirtschaft AG
IBAN: DE49370205000003586601

Die LAG SH ist vom Finanzamt Dresden als mildtätig anerkannt. Auf Wunsch stellen wir Ihnen gern eine Spendenquittung aus.

TIPP: Für Rollstuhlfahrer gibt es in Dresden Auskunft zu barrierefreien Haltestellen bzw. zu Haltestellen, an denen Rollstuhlnutzer die Fahrzeuge über die Rampe erreichen.



Enthalten sind zudem wichtige Hinweise zur sicheren Beförderung von in Fahrzeugen der DVB. Darüber hinaus wird eine Broschüre mit Allgemeine Informationen für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste angeboten.

Der Atlas und die Broschüre sind im Internet einsehbar unter www.dvb.de und

www.oepnv-fuer-alle.de

Stand: 2024/04



Mobilitätstraining



Projekträger

Landesarbeitsgemeinschaft
Selbsthilfe Sachsen e.V. (LAG SH)
Selbsthilfenetzwerk Sachsen (SHNW)
Michelangelostr. 2/Erdg.
01217 Dresden

Tel 0351 47935013

Fax 0351 47935017

✉ hammer@lag-selbsthilfe-sachsen.de
www.oepnv-fuer-alle.de
www.lag-selbsthilfe-sachsen.de
<https://www.facebook.com/oepnv.spnv.fuer.alle>

PROJEKTZIEL

Der öffentliche Personenverkehr ist für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen von besonderer Bedeutung, denn oft steht ihnen kein Pkw zur Verfügung. Ein sicheres Mitfahren in öffentlichen Verkehrsmitteln, möglichst ohne Begleitperson, gestattet ihnen die selbstständige Teilnahme am Leben in der Gesellschaft.

Die LAG SH bietet Anfängern und Fortgeschrittenen individuelle Trainingsmaßnahmen zum Erwerben von Kenntnissen und Fähigkeiten zur Nutzung des Öffentlichen Personennahverkehrs.

Im Mittelpunkt stehen Fahrgäste im Rollstuhl, mit Rollator, blinde- bzw. sehbehinderte Fahrgäste. Für Menschen mit Lernschwierigkeiten gehören spezielle Kurse mit Erklärungen in einfacher Sprache zum Angebot. Die erforderlichen Übungen werden gemeinsam in einem Vorgespräch festgelegt. Eingeladen sind zudem Angehörige, Freunde, Begleit- oder Betreuungspersonen.

KURSE/ANGEBOTE

Theorie

- Technische Parameter und Aufbau von Handrollstühlen, Elektrorollstühlen und Rollatoren
- Auswahlkriterien/Anforderungen
- Beschaffung und Anpassung
- Sicherheitshinweise, Wartung und Pflege
- Versicherungsschutz



Nutzung S- und Regionalbahn

- Kontaktaufnahme mit und Hilfe durch DB Station & Service
- Erreichen des Bahnsteigs
- Verhalten am Bahnsteig
- Signalisierung des Beförderungswunsches
- Anfordern und Nutzung der Überfahrbrücken/Rampen
- Erreichen des Rollstuhl-Stellplatzes bzw. des Sitzplatzes im Mehrzweckabteil des Verkehrsmittels
- Anmeldung über die Mobilitätsservicezentrale der DB bzw. bei den Verkehrsunternehmen
- Mobilitätsservice bei der S-Bahn Dresden



Nutzung Niederflurstadtbahn

- Verhalten an verschiedenen Haltestellenarten
- Öffnen der Türen, Einfahren, Standposition
- Sicherheit im Wagen
- Haltestellen- und Fahrzeuginformation, Haltewunsch, Vorbereiten und Ausfahren
- Kontakt mit dem Fahrpersonal
- Verhalten bei Störungen, Hindernissen und Havarien
- Nutzung der fahrzeuggebundenen Rampe

Das Mobilitätstraining – der sichere Weg zu mehr Mobilität im Alltag.



Training an einem Niederflurstadtbahnwagen

Nutzung Niederflurbus

- Verhalten an der Haltestelle, Signalisierung des Mitfahrwunsches
- Absenken des Busses, Einfahren und Einnehmen der Standposition, Einsteigen
- Verhalten bei Hindernissen im Plattformbereich
- Fahrstrecken- und Haltestelleninformation, Haltewunsch mitteilen, Ausfahren bzw. Aussteigen
- Sicherheit im Bus, Kontaktaufnahme mit dem Fahrpersonal
- Verhalten bei Störungen und Havarien
- Nutzung der Rampe



Training des Ein- und Ausfahrens an der fahrzeuggebundenen Rampe eines Niederflurbusses.